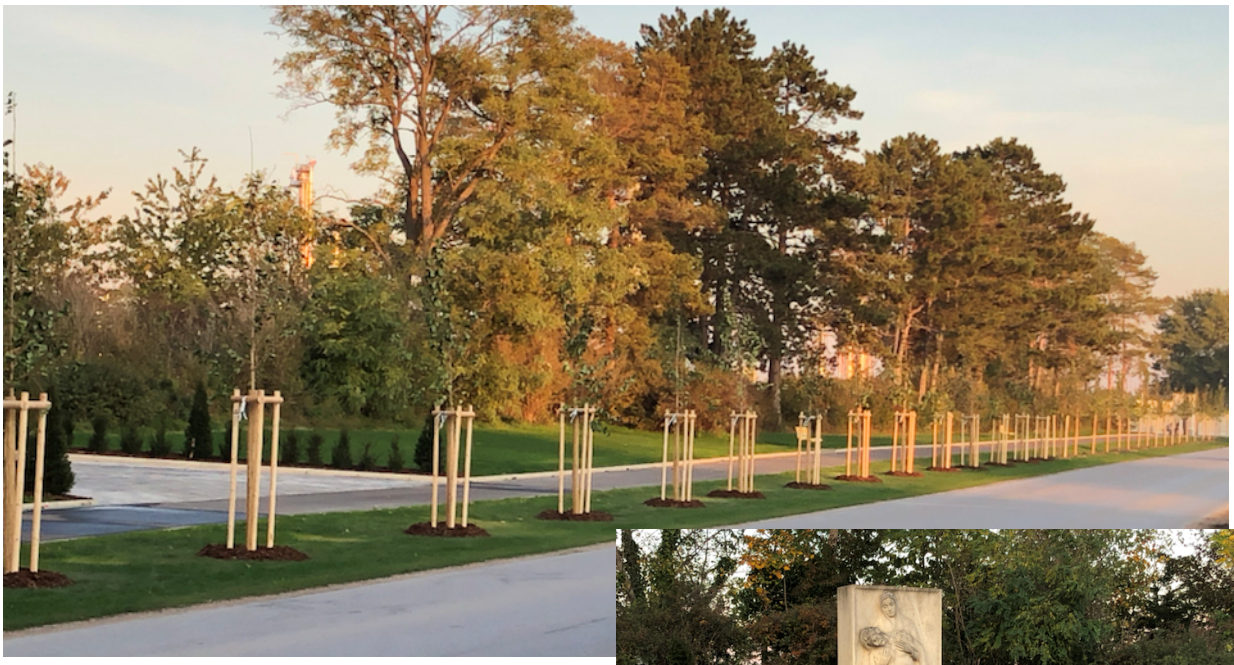
Aderklaaer Gemeindezeitung

Ausgabe Oktober 2019

Friedhofsweg saniert



In den Sommermonaten fanden die Baumaßnahmen zur Neugestaltung des Friedhofweges statt. Es wurde die Birkenallee gefällt, der Weg, der Vorplatz zum Kriegerdenkmal und der Marienstatue neu gestaltet sowie ein Trinkbrunnen aus Granit errichtet.
Weiters wurde in Eigenregie die Begrünung vorgenommen. Die Firma „Iser Marchfeldrasen“ hat dabei die Vorbereitungen für den Grasanbau übernommen. Verrechnet wurde nur das benötigte Grassaatgut. Die Gemeinde bedankt sich recht herzlich.
Zuletzt erfolgte die Bepflanzung mit Sträuchern und das Setzen der Allee mit Baumhaselbäumen durch die Stillfrieder Forst & Gartenbau KG.

So konnten wir wieder ein großes Projekt im Jahr 2019 erfolgreich abschließen und die Ortseinfahrt erstrahlt in neuem Glanz.

Weitere Fotos von der Bauphase finden Sie auf www.aderklaa.gv.at.

➢ Pachtverträge der Gemeindegründe

Da die bestehenden Pachtverträge mit 31. 12. 2019 auslaufen würden und das ÖPUL (Österreichisches Programm zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft) zumindest bis 2020 läuft, werden diese verlängert.

Darüber hinaus sind Bestrebungen, das ÖPUL 2015-2020 bis 2021-2022 zu verlängern. Bis zum neuen ÖPUL werden die Pachtverträge mit der Gemeinde Aderklaa verlängert.

➢ Neue Kirchenheizung

Die Überprüfung der Gasleitung in der Kirche hat ergeben, dass diese aufgrund von Undichtheit SOFORT vom Netz genommen werden musste.

Es wurden einige Varianten überlegt und dafür Angebote eingeholt. (Sanierung, neue Heizung in verschiedenen Ausführungen)

In der Gemeinderatssitzung vom 1. Oktober 2019 wurde einstimmig die Entscheidung für eine Elektroheizung getroffen.

Die Heizelemente werden unter den Sitzbänken sowie im Altar-, Ministrantenbereich und bei der Orgel installiert. Auch in der Sakristei kommt eine neue Heizung.

Die Einbauarbeiten werden von der Fa. ELN-Technik vorgenommen. Die Kosten betragen ca. 25.000 €

➢ Brände in Aderklaa – Brandstifter ausgeforscht

Wie sicherlich bekannt, kam es Mitte September 2019 binnen 3 Tagen zu 2 Großbränden, bei denen große Mengen Strohballen dem Feuer zum Opfer fielen. Zahlreiche Kameraden der Feuerwehr, aber auch Privatpersonen, die für die Verpflegung sorgten, waren 2 Nächte lang im Einsatz, wofür wir uns seitens der Gemeinde herzlich bedanken möchten.

Umsichtigen Zivilpersonen ist es zu verdanken, die Hinweise an die Polizei weiterleiteten, welche wiederum in kurzer Zeit die 5 Brandstifter ausforschen konnten. Aus diesem Anlass besuchte Bgm. Bernhard Wolfram, Feuerwehr-kommandant Stv. Stefan Schlederer sowie Vinzenz und Julia Harbich den Polizeiposten Deutsch-Wagram, um sich für den raschen Fahndungserfolg zu bedanken.

Foto: Knotz/NÖN

➢ Ergebnis der NR-Wahl am 29. September 2019

NATIONALRATSWAHL 29. September 2019

Bezirk: Gänserndorf
Gemeinde: **Aderklaa**

Wahlkreis: 3G - NÖ Ost

NRW 15. Oktober 2017		Stimmen	Prozent
	Wahlberechtigte	146	
	abgeg. Stimmen	113	77,4%
	ungültige Stimmen	0	
	gültige Stimmen	113	
Liste 2	ÖVP	65	57,5%
Liste 1	SPÖ	4	3,5%
Liste 3	FPÖ	23	20,4%
Liste 6	NEOS	8	7,1%
Liste 7	PILZ	8	7,1%
Liste 4	GRÜNE	4	3,5%
Liste 10	KPÖ	0	
Liste 8	FLÖ	0	
Liste 9	GILT	0	
Liste 11	WEIßE	1	0,9%

Nationalratswahl 29. September 2019		Stimmen	Prozente
	Wahlberechtigte	150	
	abgeg. Stimmen	109	72,7%
	ungültige Stimmen	1	
	gültige Stimmen	108	
Liste 1	ÖVP	67	62,0%
Liste 2	SPÖ	5	4,6%
Liste 3	FPÖ	17	15,7%
Liste 4	NEOS	5	4,6%
Liste 5	JETZT	3	2,8%
Liste 6	GRÜNE	9	8,3%
Liste 7	KPÖ	2	1,9%
Liste 8	WANDL		

Differenz 17-19	
Stimmen	Prozente
+4	
-4	-4,7%
+1	
-5	
+2	+4,5%
+1	+1,1%
-6	-4,6%
-3	-2,5%
-5	-4,3%
+5	+4,8%
+2	+1,9%

➢ Blackout – Kann es Österreich auch treffen?

Am 3. Oktober 2019 fand auf Einladung der Gemeinden Parbasdorf und Aderklaa ein informativer Vortrag zum Thema "Blackout und seine Folgen" im Gemeindezentrum von Aderklaa statt.

Zahlreiche Interessierte aus Parbasdorf und Aderklaa sind der Einladung gefolgt. Der Vortrag wurde von Oberst Gottfried Pausch gestaltet. In einer guten Stunde bekamen die Teilnehmer einen Überblick über die Ursachen für Blackout und seine Folgen und wie man als Privatperson am besten vorbeugen kann, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Anhand von einigen Videos wurden die Auswirkungen eines Black-outs dem Publikum realitätsnahe vor Augen geführt.

Um in der Gemeinde Aderklaa für einen Ernstfall gerüstet zu sein, wird im FW-Haus eine Notstromeinspeisung installiert. Weiters wird für die dafür notwendige Stromerzeugung ein Notstromaggregat angeschafft werden.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich

POLIZEI

Sicherheit für Kinder und Jugendliche

Die beste Voraussetzung, seinem Kind Sicherheit zu geben, ist das offene Gespräch über mögliche Gefahren und Übergriffe. Seien Sie jederzeit gesprächsbereit und motivieren Sie ihr Kind, zu Ihnen zu kommen, wenn etwas Suspektes auffällt oder passiert ist. Bauen Sie Vertrauen auf, indem Sie Ihrem Kind versichern, dass es durch ein Gespräch nichts zu befürchten hat. Kinder und Jugendliche, die Gewalt erfahren haben, können nur schwer über ihre Erlebnisse sprechen. Gründe dafür sind Scham, ein Gefühl der Mitschuld, Angst, die Familie zu belasten, oder Furcht vor dem Täter.

Vor allem: Vertrauen auch Sie den Aussagen Ihres Kindes. Entscheiden Sie jederzeit, sich an Polizei und professionelle Unterstützung zu wenden. Lieber einmal mehr als zu spät.

Einhalten von Vereinbarungen

Es ist wichtig, dass Ihr Kind versteht, für die eigene Sicherheit und nicht aus Angst vor Sanktionen Vereinbarungen, wie den ausgemachten Weg und Uhrzeit einzuhalten und niemals mit Fremden mitzugehen oder in fremde Autos zu steigen.

Gruppen

Es wird empfohlen, Ihr Kind nicht alleine, sondern im Schutz von kleinen Gruppen zusammen mit anderen Kindern zur und von der Schule (Sportplatz, Spielplatz) gehen zu lassen.

Vereinbaren Sie ein Codewort

Ein Codewort kann Ihr Kind abfragen, wenn es durch Erwachsene aufgefordert wird mitzukommen oder mitzufahren, weil ihm z.B. erzählt wird, dass ein Elternteil durch was auch immer verhindert ist. Legen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind ein einfaches Codewort fest und festigen Sie es durch spielerisches Abfragen, ohne den Ernst der Sache aus den Augen zu verlieren. Da ein Codewort bei Erwachsenen aus dem Bekanntenkreis oft nicht angewendet wird, ist es zusätzlich notwendig mit ihrem Kind genau festzulegen, mit wem es mitgehen oder mitfahren darf und mit wem nicht.

Sicherheitsinseln

Sicherheitsinseln oder Rettungsinseln sind verlässliche Ansprechstellen, wo sich ihr Kind Hilfe holen kann. Das kann ein überschaubares Geschäft sein, eine bekannte Arztpraxis, eine Polizeistation oder ein Haus von Bekannten.

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Weg zur Schule, zum Spielplatz oder Sportplätzen ab und legen Sie am besten gemeinsam Rettungsinseln fest. Machen Sie Ihr Kind immer wieder darauf aufmerksam, keine Abkürzungen zu nehmen oder in ein Auto zu steigen.

Nein - sagen

Generell soll ein Kind wissen, dass es auch einem Erwachsenen ein klares Nein sagen darf, besonders Erwachsenen, die aufdringliche Fragen stellen oder mit Angeboten locken. Wann immer sich Ihr Kind unwohl fühlt, muss es wissen, dass es weggehen darf. Bedrängt ein Erwachsener ein Kind, soll es laut darauf aufmerksam machen. Hier kann auch ein Schrillalarm, der z.B. auf der Schultasche befestigt ist, helfen. Üben Sie auch hier die Anwendung des Geräts - vermitteln Sie aber, dass es sich hierbei um kein Spielzeug handelt. Taschenalarm mit Licht hat den Vorteil, dass gut überprüft werden kann, ob die Batterie funktioniert.

Geben Sie Kindern die Sicherheit, NEIN zu sagen, auch im Verwandten- oder Bekanntenkreis, speziell Stopp zu sagen bei unangenehmen Berührungen oder Küssen. Häufig finden Übergriffe im Nahverhältnis statt.

Es ist eine schwierige Gratwanderung, Kindern und Jugendlichen durch Aufklärung und Sicherheitsregeln Schutz zu geben, und nicht durch Panikmache zu verunsichern.
Für Kinder und Jugendliche habe ich einen Ausschnitt aus der Kinderschutzfibel der "Initiative vermisste Kinder" beigefügt.

DU SCHÜTZT DICH UND DEINE FREUNDE

- Zusammen mit deinen Freunden achtest du darauf, was um euch herum passiert.
- Halte dich möglichst immer dort auf, wo auch andere Menschen sind.
- Schäme dich nie dafür, Angst zu haben.
- Deine Angst kann dein Leben retten.
- Du kannst „Hilfe" schreien, Hilfe holen und weglaufen.
- Du kannst deinen Eltern alles erzählen.
- Wenn dich jemand anspricht, wenn dir etwas auffällt, wenn du etwas erlebst, erzählst du es deinen Eltern.
- Fremde sind alle Menschen, die deine Eltern nicht kennen.
- Wer deinen Namen oder den Namen deiner Eltern kennt, ist immer noch ein Fremder.
- Du steigst nicht zu Fremden ins Auto.
- Du unterhältst dich nicht mit Fremden und lässt dir keine Aufträge geben.
- Du gibst Fremden weder deinen Namen noch deine Adresse, auch nicht im Internet.
- Du bestimmst, wer dich anfassen darf.
- Wenn du dich mit Personen treffen willst, die du im Internet kennengelernt hast, sprichst du darüber vorher mit deinen Eltern.
- Du lässt dich nur anfassen, wenn du es möchtest.

DU HAST RECHTE

- Keiner kann dir einfach etwas befehlen, nur weil er älter ist als du!
- Nur manche Erwachsene können dir überhaupt etwas sagen.
- Wenn du dich unwohl fühlst, wenn du Angst hast, hast du das Recht, „Nein" zu sagen.
- Niemand hat das Recht, etwas von dir zu verlangen, was du nicht möchtest.
- Deinen Namen und deine Adresse gehen nur deinen Lehrer und die Polizei etwas an.

DU HAST GUTE GEWOHNHEITEN

- Du benutzt nur Wege in die Schule oder zu Freunden, die deine Eltern kennen.
- Du gehst immer die gleichen Wege in die Schule oder zu Freunden.
- Du weißt, wo du deine Freunde findest.
- Du spielst nicht in Gegenden, in denen wenige andere Menschen sind.
- Du beobachtest deine Umgebung, du bist wachsam.
- Wenn du ungewöhnliche Dinge siehst, läufst du nach Hause oder in ein Geschäft.

Aus dem Internet: Kinderschutzfibel - www.initiative-vermisste-kinder.de/präventionstipps/

Sicherheitstipps müssen immer wieder, neu angepasst und gefestigt werden, um präventiv zu wirken.
Als Sicherheitspartnerin für Aderklaa in Kooperation mit der Polizei freue ich mich, wenn diese Sicherheitstipps sowohl Kinder und Jugendliche als auch ihre Eltern motivieren, im gemeinsamen Gespräch zu bleiben.

Alles Gute und GEMEINSAM SICHER
wünscht
Ihre Sicherheitspartnerin für Aderklaa
Mail-Kontakt: andrea.gemeinsamsicher@gmx.at

Was war los in Aderklaa?

➢ Schulabschlusspicknick

Auch heuer war das Schulabschluss-Picknick wieder gut besucht. Eltern, Omas und Opas kamen mit den Kindern, um gemeinsam zu spielen, aber auch über das abgelaufene Schuljahr bzw. die bevorstehende Ferienzeit zu plaudern. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Kulturausschuss der Gemeinde Aderklaa.

Fr. Vizebgm. Eveline Schlederer und ihre Unterstützer bedanken sich herzlich für den zahlreichen Besuch.

➢ Gemeindeausflug – Lerne Wien kennen!

Bei sommerlichen Temperaturen fand am 31. August 2019 der diesjährige Gemeindeausflug statt. Nach dem Motto “Lerne Wien kennen” starteten wir unsere Bustour beim Schwedenplatz. Wolfgang Horak, ein staatlich geprüfter Fremdenführer, erzählte uns bei der Rundfahrt auf der Ringstraße Interessantes zu den diversen Gebäuden und Baustilen entlang der Ringstraße. Anschließend besichtigen wir das Hundertwasserhaus.

Danach ging es zum Schloss Belvedere, wo wir Interessantes, Lustiges, aber auch Schauderndes über Prinz Eugen erfuhren. Über den Schwarzenbergplatz fuhren wir zur Albertina. Von dort weg ging es per Fußmarsch durch die Gebäudekomplexe der Hofburg zum Cafe Demel, wo wir uns mit Kaffee, Tee und Torten stärkten.

Der letzte Teil der Besichtigungstour ging über den Heldenplatz zu den beiden Museen, wo der Bus wieder auf uns wartete. Dieser brachte uns dann nach Grinzing zum Heurigen, wo wir bei einer gemütlichen Jause den Tag ausklingen ließen.

Der Kulturausschuss der Gemeinde Aderklaa bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme am heurigen Gemeindeausflug und freut sich schon auf eine zahlreiche Teilnahme beim nächsten Mal.

➢ Hubertusmesse

Zahlreiche Gäste aus Aderklaa und der der näheren Umgebung kamen zur diesjährigen Hubertusmesse, welche von der Jagdgesellschaft Aderklaa veranstaltet wurde.

Unser Pfarrer, Mag. Peter Paskalis, hat dabei die Messe zelebriert, musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Jagdhornbläsergruppe Hausberg, unter der Leitung von Hornmeister Leopold Stoiber.

Jagdleiter Bgm. Bernhard Wolfram bedankte sich im Anschluss für die Teilnahme. Besonders aber bei Hrn. Johann Thier, der die Hubertuskapelle wieder neu gestrichen hat, damit diese wieder im neuen Glanz erstrahlt. Auch das Schindeldach wurde erneuert. Gepflegt und geschmückt wird die Kapelle das ganze Jahr von Fr. Elfriede Wittmann, bei der sich der Jagdleiter ebenfalls für ihre jahrelange Unterstützung bedankte.

Im Anschluss lud die Jagdgesellschaft zu einem gemütlichen Beisammensein in den Gemeindesaal ein, wo die Gäste mit Wildspezialitäten kulinarisch verwöhnt wurden.

Weitere Fotos zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.aderklaa.gv.at

Was ist los in Aderklaa?

➢ Punschstand der FF Aderklaa am 23. November 2019

Am Samstag, 23. November 2019 gibt es ab 16:00 Uhr Punsch, Glühwein und kulinarischen Köstlichkeiten beim Feuerwehrhaus in Aderklaa. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eine separate Einladung folgt.

Impressum:
Aderklaaer **G**emeindezeitung
Amtliche Nachrichten der Gemeinde Aderklaa
Dorfanger 12, 2232 Aderklaa 12, Tel.: 02247/2290
email: gemeinde@aderklaa.gv.at
Web: www.aderklaa.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Bernhard Wolfram
Text und Layout: Öffentlichkeitsausschuss, Druckfehler vorbehalten

Anrainerservice / Notfallnummer OMV Austria 2019

Sie haben eine Frage, ein Anliegen oder eine Beschwerde? Wir helfen Ihnen gerne. Es ist uns wichtig, Sie über unsere Aktivitäten ausführlich und kompetent zu informieren und jederzeit für Sie erreichbar zu sein. Deshalb haben wir unser Service-Angebot erweitert und sind nun kostenfrei in allen Belangen rund um die Uhr, also 24 Stunden pro Tag und 7 Tage in der Woche für Sie erreichbar.

Gesprächspartner ist der diensthabende Mitarbeiter des Alarmdienstes, welcher gerne Ihre Anliegen an unsere Expertinnen und Experten weiterleitet.

Anrainerservice

0800 240140
E-Mail: anrainer-service@omv.com
Bei Fragen, Anliegen oder Beschwerden.

Notrufnummer

0800 201015
Bei Störungen, technischen Gebrechen oder Brand von Anlagen.

Kontakt

Protteser Straße 40
2230 Gänserndorf
Tel.: + 43 1 40440-0
E-Mail: info.ep@omv.com
Web: www.omv.com
Social: www.omv.com/socialmedia

Anlagenleitung Gasstation Aderklaa:
Joachim G. König
Festnetz: 01-40440-32160
Mobile: 0664-6122571
Meßwarte Gasstation Aderklaa
(rund um die Uhr besetzt):
Festnetz: 01-40440-32165

Die Energie für ein besseres Leben. OMV